



Regionalgruppe NWA-Bern

Nuclea gestört

Keine Sperrfrist

Die Veranstalter der Nuclea in Baden fühlten sich durch die Aktion der NWA Regionalgruppe Bern offenbar gestört. Das ist jedenfalls der Grund, weshalb sie die Kantonalpolizei Aargau anriefen. Diese hat die Personalien der Aktivisten und Aktivistinnen aufgenommen und ihnen mitgeteilt, dass sich die Veranstalter durch die Aktion gestört fühlten. Dies obwohl bei der Aktion niemand angesprochen oder sonst wie behelligt wurde.

Offenbar war das Plakat mit der Aufschrift „Eine strahlende Hochzeit“ und der Auftritt des Hochzeitspaars, bestehend aus dem Bräutigam „Wirtschaft“ und der Braut „Atomenergie“, und die Zeremonie mit dem Pfarrer „Politik“, störend genug, um die Polizei zu rufen. Die NWA Bern weist darauf hin, dass bei dieser Aktion keine Gesetzesübertretungen statt fanden und die Aktion nur auf öffentlichem Grund stattfand.

Für weitere Auskünfte:

Edith Siegenthaler, NWA-Vorstandsmitglied: 077/405 34 21

Philipp Zimmermann, NWA-Vorstandsmitglied: 079/241 27 44